



## Sozialwahl 2011 hat begonnen: Nutzen Sie Ihre Stimme!

Deutschland wählt gerade, doch viele Bürger wissen leider noch gar nichts davon. Bereits am 11. April hat die Wahl begonnen, bei der rund 48 Millionen Versicherte stimmberechtigt sind: Die Sozialwahl dauert noch bis zum 1. Juni 2011 und bietet Ihnen die Möglichkeit, auf die Sozialversicherungsträger unmittelbar Einfluss zu nehmen. Damit Sie Ihre Stimme nutzen, möchte ich Ihnen die wichtigsten Fragen zur Sozialwahl 2011 beantworten.

### ➤➤➤ Wer ist wahlberechtigt?

Die Sozialwahl ermöglicht es den Versicherten und Rentnern der Deutschen Rentenversicherung Bund und den Mitgliedern der Ersatzkassen BARMER GEK, TK, DAK, KKH-Allianz und hkk mitzubestimmen, wer sie in der Vertreterversammlung (Parlament) der Deutschen Rentenversicherung vertritt. Wahlberechtigt ist, wer vor dem 04. Januar 2011 das 16. Lebensjahr vollendet hat.

### ➤➤➤ Wer wird gewählt?

Zur Wahl stehen Versicherte, die nach Listen gewählt werden. Somit bringen die Kandidaten nicht nur ihre Fachkenntnis mit, sondern kennen sich auch mit den persönlichen Bedürfnissen und Ängsten der Beitragszahler und Rentenempfänger aus. Alle in der Sozialwahl gewählten Vertreter der Versicherten üben diese Tätigkeit ehrenamtlich aus.



Auch Bundesarbeitsministerin Ursula von der Leyen wirbt mit dem roten Umschlag für eine hohe Beteiligung an der Sozialwahl 2011. Foto: Infobüro Sozialwahl

### ➤➤➤ Wie wird gewählt?

Nutzen Sie Ihr Wahlrecht, es ist ganz einfach: Alle sechs Jahre werden die Vertreter durch eine reine Briefwahl neu gewählt. Hierfür wurde bereits allen Stimmberechtigten ein roter Umschlag mit den Wahlunterlagen zugesandt. Der Wähler setzt sein Kreuz und sendet die Liste zurück. Die Briefkästen der Deutschen Post dienen als Wahlurne. Die Rücksendung des roten Wahlbriefumschlages ist für die Wähler kostenlos. Die Stimme ist aber nur dann gültig, wenn der Wahlzettel in dem roten Umschlag zurückgesendet wird und spätestens bis Mittwoch, 1. Juni 2011, bei der Deutschen Rentenversicherung eingetroffen ist.

### ➤➤➤ Welche Aufgaben haben die gewählten Vertreter?

Die Volksvertretung beschließt den Haushalt und kontrolliert so die Geldströme der Deutschen Rentenversicherung Bund. Darüber hinaus überwacht sie die hauptamtliche Verwaltung. Sie legt aber auch die Voraussetzungen und den Umfang von Leistungen fest, die die Versicherungen tragen. Dabei gehört es auch zu ihrem Aufgabenbereich, Entscheidungen der Verwaltung zu überprüfen.

### ➤➤➤ Wo können Sie sich informieren?

Informationen zu den Kandidaten und über die Sozialwahl selbst erhalten Interessierte unter [www.sozialwahl.de](http://www.sozialwahl.de) oder über die kostenlose Hotline, Telefon-Nummer: 0800-01 06 20 11.

Ich fordere im Interesse der Versicherten für die Wahlen noch mehr Demokratie ein. Bis heute gilt das Prinzip der sogenannten Friedenswahl, bei der nur Listen gewählt werden, zwischen den Kandidaten aber keine Konkurrenz vorhanden ist. Im Sinne der Demokratie muss das Verfahren reformiert werden und der Wettbewerb zwischen den Kandidaten gestärkt werden. Dadurch wird die bestmögliche Vertretung der Versicherten gewährleistet. Außerdem schafft es mehr Transparenz und Akzeptanz bei den Wählern.

Mit freundlichen Grüßen aus Berlin

Ihr

Alois Karl  
Bundestagsabgeordneter